

STREIFENJACKE · CASHSETA

Modell 05 – Size+ 04

STREIFENJACKE · CASHSETA

Modell 05 – Size+ 04



Größe 42/44 (46/48 – 50)

Die Angaben für Größe 46/48 stehen in Klammern vor, für Größe 50 nach dem Gedankenstrich. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle angegebenen Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Cashseta“ (40 % Modal, 30 % Polyamid, 15 % Kaschmir, 15 % Seide, Lauflänge 100 m/50 g): ca. **500 (550 – 600) g** Graubeige (**Fb. 6**) und je ca. **100 g** Himbeer (**Fb. 33**), Curry (**Fb. 44**) und helles Graublau (**Fb. 42**); Stricknadeln Nr. 6,5, 1 Rundstricknadel Nr. 7,5, 80 cm lang.

Halbpatent- und Streifenmuster A/B mit Kettenrand [Rückenteil, Ärmel]: Nach der Strickschrift A/B str. Die

mageren Zahlen li außen bezeichnen die Rück-R, re außen die Hin-R. Die fetten Zahlen re außen stehen für die Farben: **6** = Graubeige, **33** = Himbeer, **44** = Curry und **42** = helles Graublau. Der dickere Querstrich nach der 5. R in Strickschrift A grenzt die beiden Muster voneinander ab. Die übrigen Querstriche trennen die Farben. Die 1. und letzte grau unterlegte M gilt jeweils für den Kettenrand. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS [= 2 M] zwischen den Pfeilen fortl. str., mit den M nach dem 2. Pfeil enden. Der Deutlichkeit halber sind 2 MS gezeichnet. In der Höhe fürs **Halbpatentmuster** nach Strickschrift A die 1. – 5. R 1x str., dann die 4. und 5. R stets wdh., fürs **Streifenmuster** nach Strickschrift B die 1. – 35. R 1x str., dann die 6. – 35. R stets wdh. Fürs Streifenmuster unbedingt mit 1 Rundnd. arb. Denn hier werden 2x je 2 Rück-R und 2x je 2 Hin-R hintereinander gestr., siehe Doppelpfeile am re Rand. Dafür die M auf der Rundnd. an das andere Nadelende schieben, sodass mit dem notwendigen Faden weitergestr. werden kann, der nun an der Reihe ist. Außerdem an den Rändern beim Hochführen der Schmuckfäden für den Farbwechsel den in Arbeit befindlichen Grundfaden immer auf der Rückseite der Arbeit mit den Schmuckfäden verdrehen, damit keine langen Spannfäden sichtbar sind. So vermeidet man unnötiges Ansetzen der Fäden und erspart sich hinterher das mühsame Vernähen.

Halbpatentmuster C [Linkes Vorderteil]: Nach Strickschrift C str. Die Zahlen li außen bezeichnen die Rück-R, re außen die Hin-R. Die grau unterlegte M am re Rand gilt für den Kettenrand, die 2 grau unterlegten M am li Rand gelten für den Patentrand. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS [= 2 M] zwischen den Pfeilen fortl. str., mit den M nach dem 2. Pfeil enden. Der Deutlichkeit halber sind 2 MS gezeichnet. In der Höhe die 1. – 5. R 1x str., dann die 4. und 5. R stets wdh. Die 5 eingerahmten M am li Rand in 4. und 5. R sind erst später im Streifenmuster von Bedeutung.

Halbpatentmuster D [Rechtes Vorderteil]: Nach Strickschrift D str. Die Zahlen li außen bezeichnen die Rück-R, re außen die Hin-R. Die 2 grau unterlegten M am re Rand gelten für den Patentrand, die grau unterlegte M am li Rand gilt für den Kettenrand. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS [= 2 M] zwischen den Pfeilen fortl. str., mit den M nach dem 2. Pfeil enden. Der Deutlichkeit halber sind 2

MS gezeichnet. In der Höhe die 1. – 5. R 1x str., dann die 4. und 5. R stets wdh. Die 5 eingerahmten M am re Rand in 4. und 5. R sind erst später im Streifenmuster von Bedeutung.

Betonte Abnahmen: Linkes Vorderteil: Vor den 5 Blenden-M 2 M re zus.-str. Rechtes Vorderteil: Nach den 5 Blenden-M 2 M überzogen zus.-str. [= 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str., dann die abgehobene M darüber ziehen]. Es wird jeweils 1 M abgenommen.

Maschenproben: 16 M und 36 R Halbpatentmuster mit Nadeln Nr. 6,5 = 10 x 10 cm; 16 M und 26 R Streifenmuster mit Nadeln Nr. 7,5 = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 101 (107 – 115) M mit Nd. Nr. 6,5 in Graubeige anschlagen. Für den Bund 12 cm = 43 R Halbpatentmuster A str., dabei wie gezeichnet mit 1 Rück-R beginnen. Dann mit der Rundnd. Nr. 7,5 im Streifenmuster wie beschrieben in den angegebenen Fb. weiterarb., dabei auf die je 2 hintereinander folg. Rück- bzw. Hin-R achten. Nach 21 (22 – 23) cm = 54 (58 – 60) R ab Bundende beids. den Beginn der Armausschnitte markieren und gerade weiterstr. In 21 (22 – 23) cm = 54 (58 – 60) R Armausschnitthöhe beids. für die Schulterschrägungen 8 (9 – 9) M abk., dann in jeder 2. R noch 2x je 8 M und 2x je 7 M (4x je 8 M – 4x je 9 M) abk. Gleichzeitig mit der 3. Schulterabnahme für den runden Halsausschnitt die mittl. 21 M abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in der 2. R noch 1x 2 M abk. Nach der letzten Schulterabnahme am äußeren Rand sind die M der einen Seite aufgebraucht. Die andere Seite gegengleich beenden.

Linkes Vorderteil: 52 (56 – 60) M mit Nd. Nr. 6,5 in Graubeige anschlagen. Für den Bund 12 cm = 43 R Halbpatentmuster C str., dabei wie gezeichnet mit 1 Rück-R beginnen. Dann mit der Rundnd. Nr. 7,5 im Streifenmuster wie im Rückenteil weiterarb., dabei jedoch auf die unterschiedlichen Ränder achten und am li Rand für die Blende die 5 eingerahmten M fortsetzen. In der 1. R nach dem Bund am re Rand noch 1 (0 – 0) M zun. = 53 (56 – 60) M. Hinweis: In der Blende folgerichtig im Muster str., dabei also bei 2 aufeinander folgenden Rück-R die M mit U nochmals mit 1 U abh. und in der folg. Hin-R die M mit 2 U re zus.-str. Den Armausschnitt am re Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil markieren. Bereits nach 16 (18 – 20) cm = 40 (48 – 52) R ab Bundende am li Rand für die Ausschnittschrägung 1 M betont abn., dann in jeder 8. R noch 9x je 1 M betont abn. Die Schulter am re Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil schrägen. Dann zu den restl. 5 Blenden-M am Schulterrund noch 1 Rand-M zun. = 6 M. Die Blende nur in Graubeige wie bisher und rechts mit Kettenrand fortsetzen.

Rechtes Vorderteil: Gegengleich zum li Vorderteil str., dabei für den Bund nach Strickschrift D arb.

Ärmel: 51 (53 – 57) M mit Nd. Nr. 6,5 in Graubeige anschlagen. Für den Bund 12 cm = 43 R Halbpatentmuster A str.,

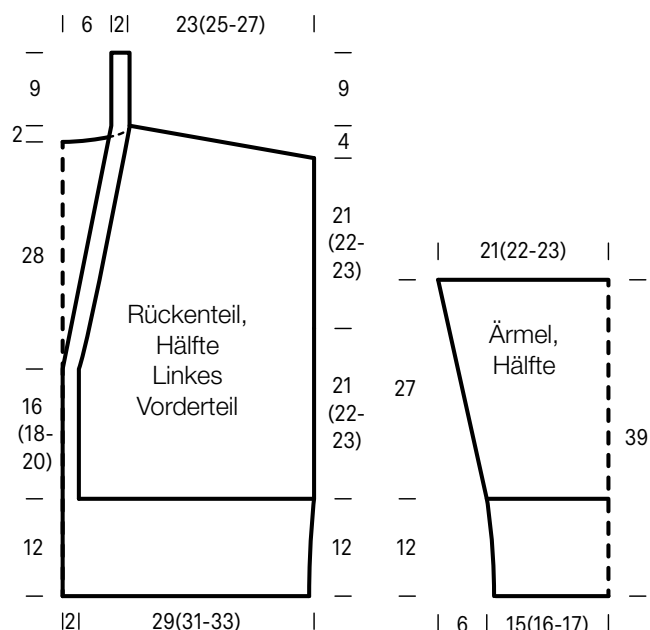
STREIFENJACKE · CASHSETA

Modell 05 – Size+ 04



dabei wie gezeichnet mit 1 Rück-R beginnen. Dann mit der Rundnd. Nr. 7,5 im Streifenmuster wie am Rückenteil weiterarb. Beids. für die Schrägungen in der 7. R ab Bundende 1 M zun., dann in jeder 6. R noch 9x je 1 M zun. = 71 (73 – 77) M. Nach 27 cm = 70 R ab Bundende alle M locker abk.

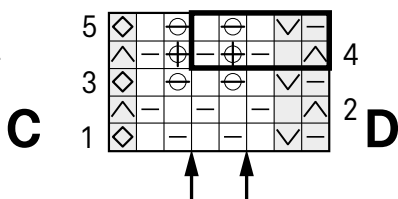
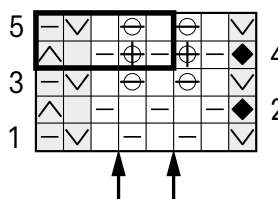
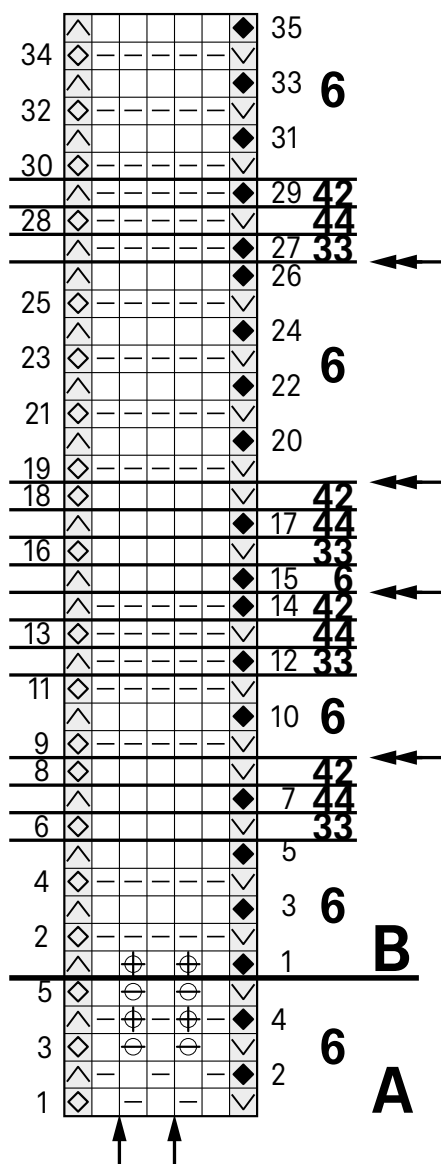
Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte schließen, die Seitennähte jeweils bis zur Markierung. Die Blendenschmalseiten in rückwärtiger Mitte im Matratzenstich verbinden. Den inneren Blendenrand an den rückwärtigen Ausschnitttrand nähen. Ärmel einsetzen.



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- ▢ = 1 M li
- ⊖ = 1 M mit 1 U li abh.
- ⊕ = M und U re zus.-str.
- ◊ = 1 M li verschränkt
- ◆ = 1 M re verschränkt
- ▽ = 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M weiterführen
- △ = 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der M weiterführen

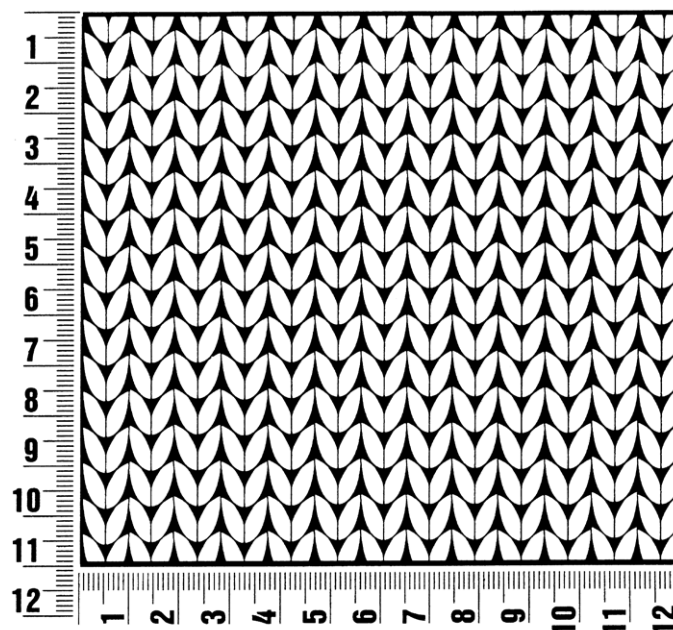
Strickschriften A bis D



Maschenprobe

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (1/2 bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!



Abkürzungen

abgehob. = abgehoben

abh. = abheben

abk. = abketten

abn. = abnehmen

arb. = arbeiten

abw. = abwechselnd

beids. = beidseitig

Fb. = Farbe

fe M = feste Masche

folg. = folgende

Kettm = Kettmasche

Lftm = Luftmasche

li = links

lt. = laut

M = Masche

mittl. = mittleren

R = Reihe

Rd = Runde

re = rechts

restl. = restliche

Stb = Stäbchen

str. = stricken

U = Umschlag

wdh. = wiederholen

zun. = zunehmen

zusstr. = zusammenstricken

Impressum

Herausgeber: Lana Grossa GmbH, Gaimersheim, www.lanagrossa.de

Fotograf: Cathleen Wolf